

Sehr geehrte Damen und Herren,

Herzlich Willkommen zu unserer Befragung!

Im Rahmen des Forschungsprojekts *WoEnMo* der Fachhochschule Erfurt und der Hochschule Harz untersuchen wir die Kostenbelastung von Haushalten im Spannungsfeld zwischen Wohnen, Energie und Mobilität. Unser Ziel ist es, die tatsächlichen Kosten zu ermitteln, die Haushalte in diesen Bereichen tragen. Wir wollen besser verstehen, wie sich diese Kosten an unterschiedlichen Wohnstandorten gegenseitig beeinflussen und wie Haushalte damit umgehen.

Niemand kennt die Kosten für Wohnen, Energie und Mobilität so gut wie Sie – denn Sie erleben sie täglich in Ihrem eigenen Zuhause. Mit Ihren Antworten ermöglichen Sie uns zu analysieren, wie unterschiedliche Haushalte durch die Kosten belastet sind. Aus den Ergebnissen möchten wir Empfehlungen insbesondere für die Politik in den Bereichen Wohnen, Energie und Mobilität sowie der Sozialpolitik ableiten.

Die Beantwortung der Fragen beansprucht ca. 40-60 Minuten und darf nur durch eine volljährige Person Ihres Haushaltes erfolgen. Wir bitten Sie dabei um Angaben zu konkreten Kosten. Hierzu kann Ihnen zum Beispiel Ihr Mietvertrag, Ihre letzte Nebenkostenabrechnung bzw. Betriebskostenabrechnung und weitere Unterlagen, wie die Rechnung für Strom oder der Grundsteuer eine Hilfe sein. **Grundsätzlich gilt, dass Sie keine Frage beantworten müssen.** Sie haben die Möglichkeit "keine Angabe" zu machen. Sie wurden anonym und ohne Personenbezug für die Teilnahme an dieser wissenschaftlichen Befragung ausgewählt. Die Auswertung der Daten erfolgt streng anonym und dient ausschließlich Forschungszwecken. Lesen Sie bitte hierzu die Datenschutzhinweise auf der nächsten Seite.

Wenn Sie Fragen zur Erhebung haben, wenden Sie sich bitte an die verantwortlichen Mitarbeitenden: Robert Nadler (rnadler@hs-harz.de) & Jenny Kunhardt (jenny.kunhardt@fh-erfurt.de). Das Projekt ist gefördert durch die Hans-Böckler-Stiftung.

Wir danken Ihnen im Voraus für die Teilnahme an unserer Befragung!

Datenschutzerklärung

Ihre Teilnahme ist freiwillig. Ohne Ihre Einwilligung können Sie nicht teilnehmen – Ihnen entstehen dadurch keine Nachteile.

1. Verantwortliche für die Datenverarbeitung

Hochschule Harz

Domplatz 16

38820 Halberstadt

*Robert Nadler (rnadler@hs-harz.de)
erfurt.de)*

Fachhochschule Erfurt

Altonaer Straße 25 ,

99085 Erfurt

Jenny Kunhardt (jenny.kunhardt@fh-

2. Zweck der Datenverarbeitung

Die Erhebung dient ausschließlich der Durchführung eines wissenschaftlichen Forschungsprojektes zum Thema Mobilitäts-, Wohnungs- und Energiekosten. Die Daten werden genutzt, um statistische Zusammenhänge zu analysieren und strukturelle Probleme sichtbar zu machen. Eine Auswertung erfolgt nur in anonymisierter Form.

3. Art der verarbeiteten Daten

Erfasst werden ausschließlich Angaben, die Sie freiwillig in der Umfrage machen, z. B.:

- demografische Daten (z. B. Alter, Haushaltsgröße, Staatsangehörigkeit)
- Daten zur Wohnsituation
- Angaben zur Mobilität und Verkehrsmittelnutzung
- Angaben zu Energieverbrauch
- subjektive Einschätzungen und Bewertungen

Es werden keine direkten Identifikationsdaten wie Name, Adresse oder Telefonnummer erhoben.

4. Weitergabe der Daten an Dritte

Die Verarbeitung erfolgt ausschließlich innerhalb der Hochschulen. Ihre Daten werden so früh wie möglich vollständig anonymisiert. Eine Weitergabe personenbezogener oder nicht-anonymisierter Daten an Dritte erfolgt nicht.

5. Rechtsgrundlage der Verarbeitung

Die Verarbeitung erfolgt gemäß Art. 6 Abs. 1 lit. a DSGVO auf Grundlage Ihrer freiwilligen Einwilligung. Die Datenverarbeitung ist notwendig, um die Forschungsfragen fachgerecht zu bearbeiten.

6. Löschfristen

Personenbeziehbare Daten werden gelöscht, sobald sie für den genannten Zweck nicht mehr erforderlich sind. Falls Sie Ihre Einwilligung widerrufen, werden personenbezogene Daten ebenfalls gelöscht, sofern sie zu diesem Zeitpunkt noch einer Person zugeordnet werden können. Bereits vollständig anonymisierte Daten können nicht mehr gelöscht werden, da keine Zuordnung zu Ihrer Person mehr möglich ist.

7. Ihre Rechte (gemäß Kapitel III DSGVO)

Sie haben jederzeit das Recht,

- Auskunft über die zu Ihrer Person gespeicherten Daten zu erhalten,
- die Berichtigung unrichtiger Daten zu verlangen,
- die Löschung Ihrer personenbezogenen Daten zu verlangen,
- die Einschränkung der Verarbeitung zu verlangen,
- Ihre Einwilligung mit Wirkung für die Zukunft zu widerrufen,
- Ihre Daten in einem maschinenlesbaren Format zu erhalten,
- sich bei einer Aufsichtsbehörde zu beschweren.

Zuständige Datenschutzaufsichtsbehörden:

Landesbeauftragte für den Datenschutz Sachsen-Anhalt

Postfach 1947
39009 Magdeburg
E-Mail: poststelle@lfd.sachsen-anhalt.de

Thüringer Landesbeauftragter für den Datenschutz und die Informationsfreiheit

Postfach 900455
99107 Erfurt
E-Mail: poststelle@datenschutz.thueringen.de

Stimmen Sie der eben genannten Datenschutzerklärung zu?

Mit dem Anklicken der entsprechenden Schaltfläche erklären Sie:

- Ich habe die Datenschutzinformationen vollständig gelesen und verstanden.
- Ich willige freiwillig in die Verarbeitung meiner Angaben im Rahmen des genannten Forschungsprojekts ein.
- Mir ist bewusst, dass ich meine Einwilligung jederzeit ohne Angabe von Gründen widerrufen kann.

- Ja, ich willige ein und möchte an der Umfrage teilnehmen.
 Nein, ich möchte nicht teilnehmen.

Ihr Haushalt

Im ersten Abschnitt möchten wir Sie zunächst kennenlernen.

Aus vorangegangenen Studien wissen wir, dass bestimmte Rahmenbedingungen die Bewältigung von Kosten erschweren. Hierzu gehören unter anderem ein geringes Einkommen, hohes Alter und Erkrankungen. Wir möchten durch unsere Studie einen differenzierten Blick auf die Belastung der Haushalte werfen und bitten Sie daher uns diese Fragen zu beantworten.

Zu Ihrem Haushalt gehören alle Personen, mit denen Sie zusammen wohnen, wirtschaften und Ihren Alltag teilen. Wenn Sie oder ein Haushaltsteilnehmer mehrere Staatsangehörigkeiten haben, geben Sie bitte nur Ihre erste Staatsangehörigkeit.

Bitte machen Sie zunächst folgende Angaben zu Ihrer Person:

Geburtsjahr:

| Keine Angabe

Staatsangehörigkeit:

Geschlecht:

Höchster beruflicher Abschluss:

Aktuelle (Erwerbs-)Situation

Durchschnittliche tägliche Wegstrecke
zu Ausbildung, Arbeit, medizinischer Versorgung,
Einkauf, Sport etc.

Leben noch weitere Personen in Ihrem Haushalt?

Ja

Nein

Bitte machen Sie nun folgende Angaben zu einer weiteren Person in Ihrem Haushalt:

Geburtsjahr:

Keine Angabe

Staatsangehörigkeit:

Geschlecht:

[Bitte auswählen ▾]

Höchster beruflicher Abschluss:

[Bitte auswählen ▾]

Aktuelle (Erwerbs-)Situation

[Bitte auswählen ▾]

Durchschnittliche tägliche Wegstrecke
zu Ausbildung, Arbeit, medizinischer Versorgung,
Einkauf, Sport etc.

[Bitte auswählen ▾]

Sind Sie oder eine andere Person Ihres Haushalts pflegebedürftig?

Pflegebedürftig sind Personen, die gesundheitlich bedingte Beeinträchtigungen haben und deshalb der Hilfe durch andere bedürfen. Hierzu zählen körperliche, kognitive oder psychische Beeinträchtigungen oder gesundheitlich bedingte Belastungen oder Anforderungen, die nicht selbstständig bewältigt werden können.

- Ja
- Nein
-
- Keine Angabe

Pflegen Sie Familienangehörige außerhalb Ihres Haushalts?

- Ja
- Nein
-
- Keine Angabe

Leiden Sie oder eine andere Person im Haushalt an einer chronisch physischen oder psychischen Erkrankung?

- Ja
- Nein
-
- Keine Angabe

Wie hoch war Ihr monatliches Haushaltsnettoeinkommen im letzten Monat?

Dies sind die Einkünfte aller Haushaltsgliedern nach Abzug von Steuern und Beiträgen zur Kranken-, Pflege-, Arbeitslosen- und gesetzlichen Rentenversicherung.

Dazu zählen:

- Verdienste aus Berufstätigkeit(en) inkl. Sonderzahlungen (z.B. Weihnachtsgeld)
- Renten, Pensionen
- Arbeitslosengeld I, Bürgergeld
- Sozialhilfeleistungen (z.B. Grundsicherung im Alter und bei Erwerbsminderung, Hilfe zur Pflege)
- Öffentliche Zahlungen (z.B. Leistungen für Unterkunft und Heizung, Wohngeld, Kindergeld, Pflegegeld, Elterngeld, BAföG, Kinderbonus)
- Unterhaltszahlungen oder sonstige regelmäßige Zahlungen von anderen Privathaushalten
- Weitere Einkünfte und Einnahmen (z.B. aus unternehmerischer Tätigkeit, aus Vermietung und Verpachtung, Zinsen, Dividenden)

Höhe Ihres Haushaltsnettoeinkommens:

[Bitte auswählen] ▾

Wie setzt sich Ihr Haushaltseinkommen zusammen?

Mehrfachauswahl möglich

- Erwerbstätigkeit, Berufstätigkeit
 - Arbeitslosengeld I (ALG I)
 - Sozialhilfe, z. B. Grundsicherung im Alter und bei Erwerbsminderung, Hilfe zur Pflege, Hilfe zum Lebensunterhalt
 - Bürgergeld
 - Rente, Pension aus eigenen Ansprüchen
 - Rente, Pension für Hinterbliebene
 - Vermögen, Wertpapiere, Ersparnisse, Zinsen, Vermietung, Verpachtung, Altanteil, Lebensversicherung, Versorgungswerk
 - Elterngeld
 - Einkünfte von Personen, die nicht im Haushalt leben (z.B. Eltern, (ehemalige/-r) Lebenspartner/-in)
 - BAföG, Stipendium
 - Asylbewerberleistungen
 - Zahlungen aus der eigenen Pflegeversicherung (Pflegegeld)
 - Kindergeld
 - Sonstige Unterstützungen, z.B. Vorruststandsgeld, Pflegegeld für Pflegekinder, Krankengeld, Darlehen nach dem Pflegezeit- oder Familienpflegezeitgesetz
-
- Keine Angabe

In welcher Stadt oder Gemeinde wohnen Sie?

| Keine Angabe

Falls möglich: In welchem Stadt-/Ortsteil wohnen Sie?

| Keine Angabe

ENTWURF

Ihre aktuelle Wohnsituation

Hier möchten wir gern mehr darüber erfahren, wie Sie wohnen und welche Bedürfnisse Ihr Haushalt an die Wohnräume und an das Wohnumfeld stellen.

In welchem Gebäudetyp wohnen Sie?

Freistehendes Ein-/
Zweifamilienhaus



Doppelhaushälfte



Reihenhaus



Kleines Mehrfamilienhaus (3-6
Wohnungen)



Mittleres Mehrfamilienhaus
(7-12 Wohnungen)



Großes Mehrfamilienhaus (13
und mehr Wohnungen)



Sonstiges:

Keine Angabe

Welches Baujahr hat das Gebäude, in dem Sie leben?

- Vor 1919
 - 1919 – 1948
 - 1949 – 1978
 - 1979 – 1990
 - 1991 – 2000
 - 2001 – 2010
 - 2011 – 2019
 - 2020 und später
 - Ich weiß nicht.
-

- Keine Angabe

In welchem Wohnverhältnis leben Sie in Ihrer Wohnung / Ihrem Haus?

- Eigentümer/-in des Gebäudes
 - Eigentümer/-in der Wohnung
 - Hauptmieter/-in
 - Untermieter/-in
 - Mietfreie Überlassungen oder ähnliches Wohnarrangements
-

- Keine Angabe

ENTWURF

Wer ist Ihr Vermieter?

Private und kommunale Wohnungsgesellschaften sind Unternehmen, die für den Bau, Verwaltung und Vermarktung eigener Wohnimmobilien zuständig sind. In kommunalen Wohnungsgesellschaften ist die Kommune zum Teil an dem Unternehmen beteiligt.

- Genossenschaft
 - Privatperson
 - Private Wohnungsgesellschaft
 - Kommunale Wohnungsgesellschaft
 - Sonstiges
-

- Keine Angabe

Seit wann wohnen Sie in Ihrer aktuellen Wohnung oder Ihrem aktuellen Haus? Jahr Keine Angabe**Wie viel Wohnfläche steht Ihnen in der Wohnung bzw. in dem Haus, in dem Sie leben, zur Verfügung?** m² Keine Angabe**In welcher Etage befindet sich Ihre Wohnung?**

- Erdgeschoss, Souterrain oder Hochparterre
 - Ein Stockwerk dazwischen
 - Dachgeschoss
-

- Keine Angabe

Welche der folgenden Aspekte benötigen Sie in Ihrer Wohnung oder Ihrem Haus? Welche dieser Aspekte sind in Ihrer aktuellen Wohnsituation gegeben?

	Wird benötigt.	Ist gegeben.	Nicht benötigt / nicht gegeben.	Keine Angabe
Barrierefreiheit (z.B. Fahrstuhl, breite Türen, ebenerdige Dusche)	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Erlaubnis zum Halten von Haustieren	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Betreutes Wohnen	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Zusätzliche Ansprüche an Anzahl und Größe der Zimmer (z.B. Arbeitszimmer, Atelier)	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Gute Internetverbindung	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Abstellflächen (z.B. für Rollstuhl, Rollator, Kinderwagen, Fahrrad)	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>

Welche der folgenden Aspekte benötigen Sie in Ihrem Wohnumfeld? Welche dieser Aspekte sind in Ihrem aktuellen Wohnumfeld gegeben?

	Wird benötigt.	Ist gegeben.	Nicht benötigt / nicht gegeben.	Keine Angabe
Nähe zu Nahversorgung und öffentlichen Einrichtungen (z.B. Supermarkt, Schule)	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Nähe zu medizinischer Versorgung (z.B. Ärzte, Apotheken)	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Reizarme Umgebung (z.B. wenig Lärm, wenig dauerhafte Lichtquellen)	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Nähe zu Natur und Grünräumen	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Gute Nachbarschaft	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Sicherheit	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Barriearme Gestaltung des Wohnumfeldes (z.B. abgesenkte Bordsteine)	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Gute Erreichbarkeit von ÖPNV- und Sharing-Angeboten	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Parkplatz in Wohnortnähe	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>

Ihre Wohnkosten

Im Folgenden fragen wir nach Ihren monatlichen Ausgaben für die Wohnung oder das Haus, in dem Sie hauptsächlich leben. Wir bitten Sie zudem um eine Einschätzung, wie stark die Kosten Sie belasten. Die Angaben ermöglichen uns Wohnkosten zum Beispiel an ähnlichen Wohnstandorten oder von ähnlichen Haushalten zu vergleichen. Runden Sie bitte alle Angaben auf eine ganze Zahl auf.

Nettokaltmiete (Monatliche Kosten für den Gebrauch der Wohnung, inkl. Fehlbelegungsabgabe bei Sozialwohnungen)

Euro

| Keine Angabe

Kalte Betriebskosten (Monatliche Kosten z. B. für Trinkwasser, Müllabfuhr, Abwasserentsorgung, Schornsteinfeger, Straßenreinigung, Schneeräumen, Gehölz- und Rasenschnitt, auf Mieter umgelegte Grundsteuer u. Ä., nicht dazu gehörigen: Energiekosten)

Euro

| Keine Angabe

Miete/Pacht für Garage, Stellplatz oder Anwohnerparken (Monatliche Kosten)

Euro

| Keine Angabe

Kabelfernsehen ist in der Miete enthalten.

Ja

Nein

Festnetz & Internet sind in der Miete enthalten.

Ja

Nein

ENTWURF

Wohnkosten

Im Folgenden fragen wir nach Ihren monatlichen Ausgaben für die Wohnung oder das Haus, in dem Sie hauptsächlich leben. Wir bitten Sie zudem um eine Einschätzung, wie stark die Kosten Sie belasten. Die Angaben ermöglichen uns Wohnkosten zum Beispiel an ähnlichen Wohnstandorten oder von ähnlichen Haushalten zu vergleichen. Runden Sie bitte alle Angaben auf eine ganze Zahl auf.

Als Eigentümer von vermieteten Mehrfamilienhäusern mit eigener Wohnung in diesem Haus oder im selbstgenutzten Zweifamilienhaus tragen Sie bitte nur Ihre anteiligen Kosten für die Wohnung ein, die Sie selbst bewohnen.

Kosten für Immobilienerwerb und Baumaßnahmen

(Monatliche Tilgungsrate(n) inkl. Zinsrate für Hypotheken, Grundschatz und Baudarlehen)

Euro

Keine Angabe

Monatliche Nebenkosten

ausgenommen Energiekosten

Grundsteuer

Euro

Keine Angabe

Wohngebäudeversicherung

Euro

Keine Angabe

Müllabfuhr

Euro

Keine Angabe

Kaltwasser / Zulieferung Trinkwasser

Euro

Keine Angabe

Abwasserentsorgung (Schmutzwasser- und Niederschlagsentsorgung)

Euro

Keine Angabe

Miete oder Pacht für Garage oder Stellplatz

Euro

Keine Angabe

Sonstige monatliche Betriebskosten

Euro

Keine Angabe

Ausgaben für Baumaßnahmen, Instandhaltung und Schönheitsreparaturen

Ausgaben beinhalten Materialkosten für Eigenleistungen und Rechnungen von Handwerkerleistungen.

Summe der letzten 5 Jahre

Euro

Keine Angabe

Wohnkosten

Im Folgenden fragen wir nach Ihren monatlichen Ausgaben für die Wohnung, in der Sie hauptsächlich leben. Wir bitten Sie anschließend, um eine Einschätzung, wie stark die Kosten Sie belasten. Die Angaben ermöglichen uns Wohnkosten zum Beispiel an ähnlichen Wohnstandorten oder von ähnlichen Haushalten zu vergleichen. Runden Sie bitte alle Angaben auf eine ganze Zahl auf.

Kosten für Immobilienerwerb und Baumaßnahmen

(Monatliche Tilgungsrate(n) inkl. Zinsrate für Hypotheken,
Grundschulden und Baudarlehen)

Euro

 Keine Angabe

Monatliche Nebenkosten

(ausgenommen Energiekosten in der eigenen Wohnung)

Hausgeld (ohne Instandhaltungsrücklage)

Euro

 Keine Angabe

Grundsteuer

Euro

 Keine Angabe

Instandhaltungsrücklage

Euro

 Keine Angabe

Miete oder Pacht für Garage oder Stellplatz

Euro

 Keine Angabe

Sonstige monatliche Betriebskosten

Euro

 Keine Angabe

Ausgaben für Baumaßnahmen, Instandhaltung und Schönheitsreparaturen

Dies beinhaltet Materialkosten für Eigenleistungen und Rechnungen von Handwerkerleistungen.

Summe der letzten 5 Jahre

Euro

 Keine Angabe

Inwiefern stimmen Sie diesen Aussagen zu?

Insgesamt bin ich / sind wir mit der Wohnsituation zufrieden.

Stimme gar nicht zu	Stimme eher nicht zu	Teils/teils	Stimme eher zu	Stimme voll zu	Keine Angabe
---------------------	----------------------	-------------	----------------	----------------	--------------

Die Höhe der Wohnkosten schränken meine / unsere finanziellen Spielräume spürbar ein.

Stimme gar nicht zu	Stimme eher nicht zu	Teils/teils	Stimme eher zu	Stimme voll zu	Keine Angabe
---------------------	----------------------	-------------	----------------	----------------	--------------

Um die Wohnung / das Haus finanzieren zu können, muss ich / müssen wir bei anderen Ausgaben sparen.

Stimme gar nicht zu	Stimme eher nicht zu	Teils/teils	Stimme eher zu	Stimme voll zu	Keine Angabe
---------------------	----------------------	-------------	----------------	----------------	--------------

Welche der folgenden Maßnahmen ergreifen Sie, um die Wohnkosten zu decken oder zu reduzieren.

Mehrfachauswahl möglich

- Energieverbrauch senken.
 - Reduzieren von nicht zwingend erforderlichen Wegen, um Mobilitätskosten zu senken.
 - Suche einer anderen Wohnung / einem anderen Haus oder Planung eines Umzugs.
 - Vermietung von Wohnräumen (z.B. zur Untermiete)
-
- Es werden keine Maßnahmen ergriffen.
 - Keine Angabe

ENTWURF

Ihr letzter Umzug

Aus Ihrer Angabe zur Wohndauer wissen wir, dass Sie vor weniger als sechs Jahren Ihre aktuellen Wohnräume bezogen haben. Der Ort und die Lage der Wohnung kann die Wohnkosten stark beeinflussen. Wir interessieren uns daher im Folgenden für die Gründe und Konsequenzen Ihrer Wohnstandortentscheidung.

Wie häufig sind Sie in den letzten 5 Jahren umgezogen?

Bitte beziehen Sie diese Angabe auf Ihren Hauptwohnsitz.

- 1-mal
- 2-mal
- 3-mal
- Mehr als 3-mal
- Keine Angaben

Was waren die Gründe für Ihren letzten Umzug?

Mehrfachauswahl möglich

- Familiäre Gründe
- Verbesserung des Wohnumfelds
- Mehr Platzbedarf
- Weniger Platzbedarf
- Verringerung der Kaltkosten
- Verringerung der Nebenkosten
- Verringerung des Arbeitswegs
- Verringerung des Zeitbedarfs täglicher Wege (z.B. Schule, Pflege von Angehörigen)
- Erwerb von Wohneigentum
- Sonstiges:

-
- Keine Angabe

Die finanziellen Auswirkungen: Durch Ihren letzten Umzug...

sind die monatlichen Kosten für **Wohnen**

[Bitte auswählen] ▾

sind die monatlichen Kosten für **Energie**

[Bitte auswählen] ▾

sind die monatlichen Kosten für **Mobilität**

[Bitte auswählen] ▾

sind die **gesamten** monatlichen Ausgaben

[Bitte auswählen] ▾

Ihre Energiekosten

Im Folgenden fragen wir nach den Ausgaben Ihres Haushalts für Strom und Wärme. Wir fragen also nach den Kosten für Heizung, Warmwasser, Licht und den Betrieb elektrischer Geräte. Um die Angaben besser einordnen zu können und etwa verschiedene Gebäude miteinander zu vergleichen, folgen anschließend Fragen zum Heizungssystem sowie Sanierungsstand Ihrer Wohnräume (z.B. Art der Fenster, Zugluft, Probleme mit Schimmel). Zudem bitten wir Sie auch hier um eine Einschätzung, wie stark Ihr Haushalt durch die Kosten für Energie belastet ist.

Strom

Beginnen wir mit den Stromkosten Ihres Haushaltes. Bitte geben Sie Ihren Stromverbrauch und die Kosten an. Jährliche Angaben bitte auf das vorangegangene Jahr beziehen.

Verbrauch	<input type="text"/>	kwh		
Kosten	<input type="text"/>	Euro	<input type="radio"/> Monatlich	<input type="radio"/> Jährlich
Decken die Stromkosten auch die Kosten für Heizung und Warmwasser mit ab?	<input type="radio"/> Ja. Heizung und Warmwasser wird über Strom erzeugt. Es liegen keine weiteren Kosten für Heizung und Warmwasser vor. <input type="radio"/> Nein. Heizung und Warmwasser wird über andere Energieträger erzeugt. Es liegen weitere Kosten für Heizung und Warmwasser vor.			

Mit welchen Energieträgern werden in Ihrem Gebäude oder in ihrer Wohnung die Heizung betrieben und Warmwasser erzeugt?

Mehrfachauswahl möglich

- Fernwärme
 - Gas
 - Heizöl
 - Briketts, Braunkohle
 - Koks, Steinkohle
 - Holz, Holzpellets
 - Biomasse (außer Holz), Biogas
 - Sonnenenergie (Solarkollektoren), Windkraft
 - Erd- oder andere Umweltwärme, Abwärme (z.B. Wärmepumpe, -tauscher)
-

- Keine Angabe

Welche Heizungssysteme nutzen Sie in Ihren Wohnräumen?

Mehrfachauswahl möglich

- Heizkörper
 - Fußbodenheizung
 - Infrarotheizung
 - Ofen / Kamin
 - Heizung über Lüftungsanlage
 - Keine fest verbaute Heizung aber mobile(r) Heizkörper
 - Meine Wohnung verfügt über keine Heizung.
 - Ich weiß nicht.
-

- Keine Angabe

Wie alt ist Ihr am häufigsten genutztes Heizungssystem ungefähr?

- <10 Jahre
 - 10-20 Jahre
 - 20-30 Jahre
 - >30 Jahre
 - Ich weiß nicht
-

- Keine Angabe

Wie wird Warmwasser innerhalb Ihres Gebäudes oder Ihrer Wohnung erzeugt?

Mehrfachauswahl möglich

- Zentral über das Heizungssystem
 - Dezentral über Durchlauferhitzer, Warmwasserboiler o.Ä.
 - Sonstiges:
-

- Keine Angabe

Besitzen Sie Anteile an einer oder mehreren Energiegenossenschaften?

Eine Energiegenossenschaft ist ein Bund aus Privatpersonen, Kommunen oder Unternehmen um gemeinschaftlich Energie zu erzeugen, nutzen und zu vermarkten.

- Ja
 - Nein
-

- Keine Angabe

ENTWURF

Verbrauch und Kosten für Energieträger

Bitte geben Sie nun Ihren Verbrauch und Ihre Kosten für die jeweils genutzten Energieträger an (inkl. ggf. Umlagen für Zentralheizung). Jährlich Angaben bitte auf das vorangegangene Jahr beziehen.

Fernwärme

Verbrauch	kwh	<input type="checkbox"/> Keine Angabe	
Kosten	Euro	<input checked="" type="radio"/> Monatlich <input type="radio"/> Jährlich	<input type="checkbox"/> Keine Angabe

Gas / Erdgas

Verbrauch	kwh	<input type="checkbox"/> Keine Angabe	
Kosten	Euro	<input checked="" type="radio"/> Monatlich <input type="radio"/> Jährlich	<input type="checkbox"/> Keine Angabe

Heizöl

Verbrauch	Liter	<input type="checkbox"/> Keine Angabe	
Kosten	Euro	<input checked="" type="radio"/> Monatlich <input type="radio"/> Jährlich	<input type="checkbox"/> Keine Angabe

Briketts, Braunkohle

Verbrauch	kg	<input type="checkbox"/> Keine Angabe	
Kosten	Euro	<input checked="" type="radio"/> Monatlich <input type="radio"/> Jährlich	<input type="checkbox"/> Keine Angabe

Koks, Steinkohle

Verbrauch	kg	<input type="checkbox"/> Keine Angabe	
Kosten	Euro	<input checked="" type="radio"/> Monatlich <input type="radio"/> Jährlich	<input type="checkbox"/> Keine Angabe

Holz, Holzpellets

Verbrauch	m³	<input type="checkbox"/> Keine Angabe	
Kosten	Euro	<input checked="" type="radio"/> Monatlich <input type="radio"/> Jährlich	<input type="checkbox"/> Keine Angabe

Biomasse (außer Holz), Biogas

Verbrauch	<input type="text"/> m ³	<input type="checkbox"/> Keine Angabe	
Kosten	<input type="text"/> Euro	<input checked="" type="radio"/> Monatlich <input type="radio"/> Jährlich	<input type="checkbox"/> Keine Angabe

Sonnenenergie und Windkraft

Verbrauch	<input type="text"/> kwh	<input type="checkbox"/> Keine Angabe	
Kosten	<input type="text"/> Euro	<input checked="" type="radio"/> Monatlich <input type="radio"/> Jährlich	<input type="checkbox"/> Keine Angabe
Art der Erzeugung	<input type="checkbox"/> Photovoltaikanlage auf dem Balkon <input type="checkbox"/> Photovoltaikanlage auf dem Dach	<input type="checkbox"/> Windräder /Windkraftanlage	

Erd- oder andere Umweltwärme, Abwärme

Verbrauch	<input type="text"/> kwh	<input type="checkbox"/> Keine Angabe	
Kosten	<input type="text"/> Euro	<input checked="" type="radio"/> Monatlich <input type="radio"/> Jährlich	<input type="checkbox"/> Keine Angabe
Art der Erzeugung	<input type="text"/>	<input type="checkbox"/> Keine Angabe	

ENTWURF

Ihr Wohngebäude: Sanierungsstand

Der energetische Zustand Ihrer Wohnräume und des gesamten Gebäudes beeinflussen den Energieverbrauch und das persönliche Wohlbefinden. Im folgenden Abschnitt fragen wir daher nach dem Zustand Ihrer Wohnung und des Gebäudes.

Welche Art von Fenstern hat Ihre Wohnung bzw. Ihr Haus?

- Einfach verglast
- Doppelt verglast
- Dreifach verglast
- Kastenfenster mit zwei Flügeln
- Ich weiß nicht.
- Sonstiges:

- Keine Angabe

Sind die Fenster Ihrer Wohnräume durch außenliegende Rolladen oder Fensterladen verschattet?

- Ja, die Verschattung funktioniert digital bzw. sensoren-gesteuert.
- Ja, die Verschattung muss manuell bedient werden.
- Nein.

- Keine Angabe

Können Sie die Heiztemperatur in den einzelnen Wohnräumen gezielt einstellen?

- Ja, nachgerüstet (z.B smarte Heizkörperthermostate).
- Ja, fest installiert.
- Nein.

- Keine Angabe

Inwiefern stimmen Sie folgenden Aussagen zu

	Trifft nicht zu	Trifft auf einen Raum zu	Trifft auf mehr als einen Raum zu	Keine Angabe
Auch wenn ich alle Wohnräume gleichmäßig heize, werden manche nie richtig warm.	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>
Obwohl ich Fenster und Türen geschlossen halte, zieht es in meinen Wohnräumen.	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>

Ist der Fußboden Ihrer Wohnräume im Winter fußkalt? Bekommt man ohne Hausschuhe oder Teppich schnell kalte Füße?

- Ja
 - Etwas
 - Nein
 - Ich weiß nicht.
-
- Keine Angabe

Empfinden Sie starke Temperaturschwankungen (in den Sommermonaten große Hitze, in den Wintermonaten sehr kalt) in Ihren Dachgeschoßräumen?

- Ja
 - Etwas
 - Nein
 - Ich weiß nicht.
 - Ich habe keine Wohnräume im Dachgeschoß.
-
- Keine Angabe

Haben Sie mit Schimmelbildung in Ihren Wohnräumen zu kämpfen?

- Ja
 - Nein
 - Ich weiß nicht.
-
- Keine Angabe

Die Beleuchtung im Treppenhaus meines Wohngebäudes wird...

Bitte Zutreffendes wählen.

- Automatisch geregelt
 - Muss ich manuell einschalten
 - Ich weiß nicht.
 - In meinem Wohngebäude gibt es kein separates Treppenhaus.
-
- Keine Angabe

Seite 23

EuW3

Verfügt das Gebäude, in dem Sie wohnen, über ein Energieausweis?

- Ja, erhoben nach Verbrauch.
 - Ja, erhoben nach Bedarf.
 - Ja, ich weiß nicht, wie dieser erhoben wurde.
 - Nein.
 - Ich weiß nicht.
-
- Keine Angabe

ENTWURF

Welche Energieeffizienzklasse besitzt das Gebäude, in dem Sie wohnen?

Energieeffizienzklassen sind standardisierte Bewertungssysteme, die den Energieverbrauch von Geräten und Gebäuden klassifizieren. Als Klassifizierungsgrundlage dient der jährliche (Endenergie-) Verbrauch/Bedarf in Kilowattstunden pro Quadratmeter Gebäudenutzfläche.

- A+
 - A
 - B
 - C
 - D
 - E
 - F
 - G
 - H
 - Ich weiß nicht.
-

- Keine Angabe

Wurden seit der Ausstellung des Energieausweises Baumaßnahmen durchgeführt, welche die die Energieeffizienzklasse verändert haben könnten?

- Ja, wahrscheinlich eine bessere Effizienz.
 - Ja, wahrscheinlich eine geringere Effizienz.
 - Nein.
-

- Keine Angabe

Inwiefern stimmen Sie diesen Aussagen zu?

Mit der Energieeffizienz und dem Energieverbrauch meiner / unserer Wohnräume bin ich / sind wir insgesamt zufrieden.

 Stimme gar nicht zu Stimme eher nicht zu Teils/teils Stimme eher zu Stimme voll zu Keine Angabe

Die Höhe der Energiekosten schränken meine / unsere finanziellen Spielräume spürbar ein.

 Stimme gar nicht zu Stimme eher nicht zu Teils/teils Stimme eher zu Stimme voll zu Keine Angabe

Um die Energiekosten decken zu können, muss ich / müssen wir bei anderen Ausgaben sparen.

 Stimme gar nicht zu Stimme eher nicht zu Teils/teils Stimme eher zu Stimme voll zu Keine Angabe**Welche der folgenden Maßnahmen ergreifen Sie, um die Energiekosten zu decken oder zu senken?**

Mehrfachauswahl möglich

- Weniger oder nicht Heizen.
- Kurz Duschen statt langer Duschen oder Baden.
- Einmal warm Duschen statt länger Heizen.
- Häufigerer Aufenthalt in öffentlichen Räumen (z.B. Bibliotheken).
- Auch zu Hause dicke Kleidung tragen.
- Regelmäßiger Preisvergleich und ggf. Wechsel der Anbieter für Strom und Wärme.
- Licht ausschalten.
- Nutzen von energieeffizienten Leuchtmitteln (LED).
- Seltener energieintensive Geräte nutzen.
- Anschaffung energieeffizienter Geräte.
- Einschränkung nicht zwingend erforderlicher Mobilität.
- Suche nach einer Wohnung / einem Haus mit geringeren Energiekosten.
- (Energetische) Sanierung der Wohnung oder des Gebäudes.
- Sonstiges:

Es werden keine Maßnahmen ergriffen.

Keine Angabe

Ihre Möglichkeiten und Kosten, mobil zu sein

Wir stellen nun einige Fragen zur Nutzung von Verkehrsmitteln und wie hoch hierfür Ihre Kosten sind. Die Lage der Wohnung und persönliche Bedürfnisse beeinflussen wie mobil Haushalte sind, sein können oder sein müssen. Entsprechend bestehen unterschiedliche Kostenbelastungen, die wir etwa über verschiedene Wohnstandorte hinweg analysieren wollen. Bitte beziehen Sie Ihre Antworten auf alltägliche Wege.

Welche Verkehrsmittel nutzte Ihr Haushalt im Alltag in den letzten 12 Monaten (u.a. für Wege zur Arbeit/Ausbildung, Einkauf, soziale und kulturelle Aktivitäten)?

Bitte kreuzen Sie Zutreffendes für alle Haushaltsglieder an.

- Privates Auto, Dienstwagen
- Motorrad, Moped
- Fahrrad, E-Bike, (E-)Roller, Leihrad, Leihroller
- Carsharing, Autoverleih
- ÖPNV (z.B. Bus, Straßenbahn, Zug)
- Rufdienste (z.B. Taxi, Uber, Rufbus)

- Keine Angabe

Fußverkehr

Wie bewerten Sie die Möglichkeit Alltagswege in Ihrem Wohnumfeld prinzipiell zu Fuß erledigen zu können?

[Bitte auswählen] ▾

%

Wie hoch ist der geschätzte Anteil der Alltagswege, die Sie in Ihrem Haushalt zu Fuß erledigen?

Keine Angabe

Privates Auto, Dienstwagen

Über wie viele **private Autos** verfügt Ihr Haushalt?

Keine Angabe

Über wie viele **Dienstwagen** verfügt Ihr Haushalt?

Keine Angabe

Wie hoch liegen die laufenden monatlichen Kosten für Ihr(e) Auto(s)? (inkl. Spritkosten, Steuern, Versicherung, Leasing/Renting, Abzahlung Kredit/ Darlehen, Lohn-/ Gehaltsabzüge zur privaten Nutzung von Dienstwagen etc.)

Keine Angabe

Wie viel nutzt Ihr Haushalt das Auto oder die Auto in etwa pro Monat?

Keine Angabe

Wie häufig nutzt Ihr Haushalt das Auto durchschnittlich im Monat?

Motorrad / Moped

Über wie viele Motorräder oder Mopeds verfügt Ihr Haushalt?

Keine Angabe

Wie hoch liegen die **laufenden monatlichen Kosten** für das / die private(n) Motorrad / Motorräder / Moped(s)? (inkl. Steuern, Versicherung, Leasing/Renting, Abzahlung Kredit/Darlehen etc.)

Keine Angabe

Wie viel nutzt Ihr Haushalt das / die Motorrad / Motorräder / Moped(s) im Monat?

Keine Angabe

Wie häufig nutzt Ihr Haushalt das / die Motorrad / Motorräder / Moped(s) im Monat?

Fahrrad, E-Bike, (E-)Roller, Leihrad, Leihroller

Über wie viele Fahrräder, E-Bikes, Roller verfügt Ihr Haushalt?

Keine Angabe

Werden Angebote zum Leihen von Fahrrädern oder Rollern genutzt?

Wie hoch liegen die laufenden monatlichen Kosten für Fahrräder, E-Bikes, Roller pro Monat? (z.B. Leasing, Lohn-/Gehaltsabzüge für Jobrad, Abonnement zum Leihen)

Keine Angabe

Wie häufig werden Fahrräder, E-Bikes, Roller etc. genutzt

Carsharing / Autoverleih

Wie hoch liegen die durchschnittlichen monatlichen Kosten Ihres Haushaltes für die Nutzung von Carsharing? (inkl. Grundgebühren, Nutzungsgebühren etc.)

Euro

Keine Angabe

Wie viel nutzen Sie Carsharing / Autoverleih im Monat?

km

Keine Angabe

Wie häufig wird Carsharing / Autoverleih im Monat genutzt?

[Bitte auswählen] ▾

ÖPNV – Öffentlicher Personennahverkehr (Bus, Straßenbahn, U-Bahn, S-Bahn)

Wie hoch liegen die monatlichen Kosten Ihres Haushaltes für die Nutzung des ÖPNV?

Euro

Keine Angabe

Wie häufig nutzt Ihr Haushalt den ÖPNV monatlich? (inkl. Einzel/Tages/Monatstickets, Schülertickets, Deutschlandticket, Jobticket etc.)

[Bitte auswählen] ▾

Wie viele Deutschlandtickets nutzt ihr Haushalt in diesem Monat?

Keine Angabe

Rufdienste (z.B. Taxi, Uber, Rufbus)

Wie hoch liegen die monatlichen Kosten für Rufdienste in Ihrem Haushalt?

Euro

Keine Angabe

Wie häufig nutzt Ihr Haushalt Rufdienste monatlich?

[Bitte auswählen] ▾

Ist Ihr Haushalt auf ein Auto angewiesen?

- Ja, ich bin / wir sind auf ein Auto angewiesen.
 - Nein, ich würde / wir würden auch ohne Auto auskommen.

 - Keine Angabe
-

Aus welchen Gründen hat Ihr Haushalt kein Auto?

Mehrfachauswahl möglich

- Keine Fahrerlaubnis vorhanden.
 - Kein Auto benötigt.
 - Bewusster Verzicht auf ein Auto.
 - Fehlende finanzielle Mittel für Anschaffung und/oder Unterhalt.
 - Aus gesundheitlichen Gründen oder Altersgründen.
 - Es ist kein Stellplatz verfügbar.
 - Hohe Kosten für Stellplatz bzw. Parkausweis.
 - Ich nutze / Wir nutzen Carsharing-Angebote.
 - Andere Gründe:
-

- Keine Angabe

Aus welchen Gründen nutzt Ihr Haushalt den ÖPNV nicht?

Mehrfachauswahl möglich

- Der ÖPNV ist zu teuer.
 - Der ÖPNV ist aus gesundheitlichen Gründen oder Altersgründen nicht nutzbar.
 - Andere Möglichkeiten stehen zur Verfügung und werden präferiert.
 - Das ÖPNV-Angebot passt nicht zu den Bedürfnissen.
 - Andere Gründen:
-

- Keine Angabe

Hat die Einführung des Deutschlandtickets Ihr Mobilitätsverhalten verändert?

- Ja, ich nutze den ÖPNV seither häufiger.
 - Nein, ich nutze den ÖPNV weiterhin wie zuvor.

 - Keine Angabe
-

Hat sich das Mobilitätsverhalten Ihres Haushalts in den letzten 12 Monaten verändert? Wenn ja, aus welchen Gründen?

Mehrfachauswahl möglich

- Nein, es hat sich nichts geändert.
- Umzug / neuer Wohnort
- Veränderte Arbeits-/Ausbildungsstätte
- Veränderte Haushaltssituation (z.B. Geburt eines Kindes)
- Veränderte Sharingangebote (z.B. zum Leihen von Autos, E-Rollern oder Fahrrädern)
- Veränderte finanzielle Situation
- Veränderungen im Dienstleistungs- und Versorgungsangebot (z.B. Schließung Supermarkt)
- Veränderte Angebote im ÖPNV (z.B. Deutschlandticket, Jobticket)
- Sonstiges:

- Keine Angabe

Inwiefern hat Ihr Haushalt das Mobilitätsverhalten in den letzten 12 Monaten verändert?

Denken Sie daran, ob bestimmte Verkehrsträger häufiger, gleich viel oder seltener genutzt werden als zuvor.

	Geringere Nutzung	Gleich viel.	Häufigere Nutzung	Keine Angabe
Privates Auto, Dienstwagen	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>
Motorrad/Moped	<input checked="" type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>
Fahrrad, E-Bike, (E-)Roller, Leihrad	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>
Carsharing, Autoverleih	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>
ÖPNV (z.B. Zug, Bus, Straßenbahn)	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>
Rufdienste (z.B. Taxi, Rufbus)	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>

Inwiefern stimmen Sie den folgenden Aussagen zu?

Mit den Mobilitätsmöglichkeiten an meinem / unserem Wohnstandort bin ich / sind wir insgesamt zufrieden.

Stimme gar nicht zu.	Stimme eher nicht zu	Teils/teils	Stimme eher zu.	Stimme voll zu.	Keine Angabe
----------------------	----------------------	-------------	-----------------	-----------------	--------------

Die Höhe der Mobilitätskosten schränken meine / unsere finanziellen Spielräume spürbar ein.

Stimme gar nicht zu.	Stimme eher nicht zu	Teils/teils	Stimme eher zu.	Stimme voll zu.	Keine Angabe
----------------------	----------------------	-------------	-----------------	-----------------	--------------

Um die alltäglichen Kosten für Mobilität decken zu können, muss ich / müssen wir an anderer Stelle sparen.

Stimme gar nicht zu.	Stimme eher nicht zu	Teils/teils	Stimme eher zu.	Stimme voll zu.	Keine Angabe
----------------------	----------------------	-------------	-----------------	-----------------	--------------

Welche der folgenden Maßnahmen ergreifen Sie, um die Mobilitätskosten zu decken oder zu senken?

Mehrfachauswahl möglich

- Notwendige Wege / Fahrten reduzieren (z.B. zur Arbeit, zum Arzt, zum Einkaufen)
- Optionale Wege / Fahrten reduzieren (z.B. in der Freizeit, zum Besuch von Freunden oder Kulturveranstaltungen)
- Häufiger zu Fuß gehen oder mit dem Rad fahren
- Abschaffung oder Planung der Abschaffung des privaten Autos
- Bildung von Fahrgemeinschaften
- Energiekosten sparen (z.B. weniger Heizen)
- Suche einer Wohnung mit besserer Erreichbarkeit
- Sonstiges:

Es werden keine Maßnahmen ergriffen.

Keine Angabe

Ihr Umgang mit Kosten für Wohnen, Energie und Mobilität

Inwiefern stimmen Sie diesen Aussagen zu?

Für mich / für uns ist es zunehmend schwierig, die Wohn-, Energie- und Mobilitätskosten zu decken.

Stimme gar nicht zu

Stimme eher nicht zu

Teils/teils

Stimme eher zu

Stimme voll zu

Keine Angabe

Ich konnte / wir konnten die inflationsbedingten Preissteigerungen in den vergangenen drei Jahren gut kompensieren.

Stimme gar nicht zu

Stimme eher nicht zu

Teils/teils

Stimme eher zu

Stimme voll zu

Keine Angabe

Weitere Einsparmöglichkeiten zur Deckung der Wohn-, Energie- und Mobilitätskosten sind nicht vorhanden.

Stimme gar nicht zu

Stimme eher nicht zu

Teils/teils

Stimme eher zu

Stimme voll zu

Keine Angabe

Einsparungen zur Deckung der Wohn-, Energie- und Mobilitätskosten schränken mich / uns im Alltag ein.

Stimme gar nicht zu

Stimme eher nicht zu

Teils/teils

Stimme eher zu

Stimme voll zu

Keine Angabe

Einsparungen zur Deckung der Wohn-, Energie- und Mobilitätskosten schränken meine / unsere Möglichkeiten ein, am sozialen und kulturellen Leben teilzuhaben.

Stimme gar nicht zu

Stimme eher nicht zu

Teils/teils

Stimme eher zu

Stimme voll zu

Keine Angabe

In welchen Bereichen würden Sie sparen, um Ihre Wohn- Energie- und / oder Mobilitätskosten zu decken?

Bitte wählen Sie bis zu 5 Ausgabenbereiche. Ordnen Sie diese anschließend so, dass 1 für den Bereich steht, bei dem Sie am ehesten sparen würden.

Qualität von Nahrungsmitteln	Quantität von Nahrungsmitteln	1
Gesundheit (z.B. Verzicht auf rezeptfreie Medikamente, Therapiemöglichkeiten)	Kostenintensive Aktivitäten mit Familie und Freunden (z.B. Restaurantbesuch)	2
Urlaub und Erholung	Kunst und Kultur (z.B. Museum, Konzerte)	3
Energie (z.B. Stromverbrauch, Nutzung der Heizung)	Mobilität generell (z.B. eher zu Fuß als mit dem Auto zum Einkaufen)	4
Kleidung, Schuhe und andere Textilien	Haushaltsartikel (z.B. Möbel, Kochgeschirr)	5
Drogerieartikel	Sportliche Aktivitäten und Wohlbefinden (z.B. Fitnessstudio, Yoga-Stunden)	
Hobbies und Freizeitaktivitäten		

In welchen Bereichen sparen Sie, um Ihre Wohn- Energie- und / oder Mobilitätskosten zu decken?

Bitte wählen Sie bis zu 5 Ausgabenbereiche. Ordnen Sie diese anschließend so, dass 1 für den Bereich steht, bei dem Sie am ehesten sparen.

Qualität von Nahrungs- & Genussmitteln	Quantität von Nahrungs- & Genussmitteln	1
Gesundheit (z.B. Verzicht auf rezeptfreie Medikamente oder Therapiemöglichkeiten)	Kostenintensive Aktivitäten mit Familie und Freunden (z.B. Restaurantbesuch)	2
Urlaub und Erholung	Kunst und Kultur (z.B. Museum, Konzerte)	3
Energie (z.B. Stromverbrauch, Nutzung der Heizung)	Mobilität generell (z.B. eher zu Fuß als mit dem Auto zum Einkaufen)	4
Kleidung, Schuhe und andere Textilien	Haushaltsartikel (z.B. Möbel, Kochgeschirr)	5
Drogerieartikel	Sportliche Aktivitäten und Wohlbefinden (z.B. Fitnessstudio, Yoga-Stunden)	
Hobbies und Freizeitaktivitäten		

Welche der folgenden Aussagen trifft auf Sie bzw. Ihren Haushalt zu?

Mehrfachauswahl möglich

- Bei Problemen die Wohn-, Energie- und Mobilitätskosten zu begleichen, kann ich mich / können wir uns engen Bezugspersonen anvertrauen.
 - Es fällt mir / uns schwer bei finanziellen Problemen auf staatliche Unterstützung zurückzugreifen (z.B. Wohngeld beantragen).
 - Ich / wir kenne(n) Beratungseinrichtungen, die mich bei finanziellen Problemen unterstützen könnten.
 - Um meine / unsere Gesamtausgaben zu senken habe ich / haben wir Abonnements von Zeitungen oder Streamingdiensten gekündigt.
 - Um meine / unsere Gesamtausgaben zu senken habe ich / haben wir Versicherungen oder Verträge für die private Altersvorsorge gekürzt oder gekündigt.
 - Mein / unser Haushalt musste zur Begleichung der Wohn-, Energie- und Mobilitätskosten in den letzten 5 Jahren Geld leihen (z.B. Kredite, von Familie und Freunden).
 - Ich / wir musste(n) zur Begleichung der Wohn-, Energie- und Mobilitätskosten in den letzten 5 Jahren einen neuen Job annehmen (inkl. zusätzlicher Nebenjob).
 - Sonstiges:
-

- Keine Angabe

Möchten Sie uns zum Abschluss noch etwas mitteilen oder haben Sie Hinweise oder Anmerkungen, die Ihnen während der Befragung aufgefallen sind?

Letzte Seite

Vielen Dank für Ihre Teilnahme!

Wir möchten uns ganz herzlich für Ihre Mithilfe bedanken.

Ihre Antworten wurden gespeichert, Sie können das Browser-Fenster nun schließen.